



05/2016

# TRAIL

[www.ontrail.at](http://www.ontrail.at)





# Einladung

Badener Pfadfinder  
und Pfadfinderinnen



Wir laden herzlich ein zum

# Elternabend mit Sommerlager-Rückschau

am **Mittwoch, 16. November 2016**

im **Sparkassensaal (Grabengasse 13)**

**19.00 Uhr – Come together im Foyer**

Kennenlernen – Plaudern – Brötchen – ein Glas Wein – Scout Shop

**Um 19.30 Uhr beginnen wir das gemeinsame Programm**

## Jahresversammlung:

- Kurzberichte von Obfrau, Gruppenleitung und Kassier
- Anfragen und Diskussion
- Bericht der Rechnungsprüfer
- Entlastung des Vorstandes
- Anträge & Allfälliges – Formelle Anträge müssen bis 6. November bei Obfrau Veronika Schiller oder per Post im Heim einlangen
- Vorschau auf das Pfadfinderjahr 2016/2017

Zwischen den einzelnen Programmpunkten der Jahresversammlung zeigen wir Bildberichte von den Sommerlagern 2016.

**Im Anschluss: gemütlicher Ausklang im Foyer!**

Wir freuen uns auf Sie!

Gruppenleitung, LeiterInnen und Vorstand der Badener PfadfinderInnen



# Scout Shop: Pfadfinderausrüstung

## Scout-Shop online

Uniform und Ausrüstungsgegenstände können unter [www.pfadfinder.at/scoutshop](http://www.pfadfinder.at/scoutshop) direkt online bestellt werden und werden Ihnen bequem nach Hause geschickt.

(Größentabellen und alle notwendigen Informationen finden Sie auf dieser Seite)

## „Badener Scout-Shop“

Im Pfadfinderheim sind die folgenden Artikel im „hauseigenen“ Scout-Shop gegen Barzahlung erhältlich:

Gruppenhalstuch „Baden“	10,00 EUR
Halstuchknoten aus rundem Lederband	5,00 EUR
Wichtel & Wölflinge Kappe	10,00 EUR
Wichtel & Wölflinge Baseballkappe	9,00 EUR
Wichtel & Wölflinge T-Shirt, blau mit Logo	16,00 EUR
Bereitschaftstasche mit Pfadfinder-Logo	19,50 EUR
Spezialabzeichenheft für Wichtel & Wölflinge	4,50 EUR
Handbuch „Joker“ für Guides & Späher	9,50 EUR
„Schritt für Schritt“ für Guides & Späher	2,50 EUR
Meine Schritte zum Versprechen	3,00 EUR
Österreich Halstuch	9,00 EUR
NÖ-Abzeichen	2,90 EUR
Baden Abzeichen	0,30 EUR
Uniformabzeichen, pro Stück	1,90 EUR

Bei dringenden Anfragen kontaktieren Sie bitte die Scout-Shop Betreuerin Heike Schimunek unter der Nummer 0676 / 599 54 29 oder der E-Mail Adresse: [scoutshop@ontrail.at](mailto:scoutshop@ontrail.at)

## Scout Shop Öffnungszeiten

**Ab Herbst gibt es keine fixen Scoutshop Zeiten mehr.** Artikel aus unserem Scoutshop erhalten Sie jeweils vor und nach der Heimstunde bei den LeiterInnen Ihres Kindes und sind unmittelbar zu bezahlen.



FRITZ FANGL  
PFADFINDERHEIM



# Rückblick Eröffnungsfest

**Trotz Regen trafen sich die Leiter früh am morgen auf der Hütte um ein leckeres Frühstück für das diesjährige Eröffnungsfest vorzubereiten.**

Nachdem die GuSp Leiter ein riesiges Lagerfeuer in der nassen Feuerstelle entzündeten, warteten wir nur mehr gespannt auf alle PfadfinderInnen und deren Familien. Pünktlich um zehn Uhr kamen die ersten hungrigen Mäuler und brachten zu unserem Glück Sonnenschein mit.

Die Auswahl an Essen war groß, ob ein selbst zusammen gemischtes Müsli mit M&M's, eine Eierspeis von dem bekannten FoHu & Fritz – Trio, ein Lagerfeuer Toast oder Palatschinken, die mit kleine Tricks präsentiert wurden. Es war für klein und groß etwas dabei. Geschmackhaft abgerundet wurde alles mit einer Tasse Kaffee

oder Tee. Die Saftpressen waren heiß begehrt. Vor allem die Kinder pressen ihren eigenen „Wunsch“- Saft. Am Ende hatte jeder einen vollen Bauch und uns blieben ein Haufen Biomüll, 100 Eierschalen und ein wenig Müsli über.

Zu Mittag fanden die traditionellen Überstellungen statt. Eltern mussten ihre Kinder durch den „abenteuerlichen“ Weg zu den WiWö tragen und werdende GuSp wurden von ihren neuen Trupp Kollegen mit Weberknoten abgeholt. Die zukünftigen CaEx bewiesen ihre Geschicklichkeit und Teamfähigkeit und die kommenden RaRo zeigten wie stark sie waren.

**Zuletzt bleibt nur mehr zu sagen: Willkommen im neuen Pfadfinderjahr!**

Text: Clara Novak  
Fotos: Vero Steinberger





## Wir gratulieren ganz herzlich!



Kleine Wurmie - großes Wunder  
- hält Sophie und Max auf Trab!  
Am 22. Juli hat Frau Anna Riedl den  
Run auf die besten Plätze im Leben  
begonnen. Und sie ist guut  
drauf - bei den Eltern... :)

Wir gratulieren unserer ehema-  
ligen WiWö Leiterin Madeleine  
Ahrari (Mathis) zum Nachwuchs!  
Sie bleibt ihrem Erfolgsmodell treu  
und so erblickte am 2.9. ihr vierter  
Sohn Aramis Safir mit 3800g das  
Licht der Welt - wir sagen herzlich  
willkommen und viel Spaß in der  
Rasselbande!



# Neues Jahr, neue GL-Assistentin

Mit diesem Herbst löst Kathi KaFo Fosen den fleißigen Jakob Weigl als Gruppenleitungsassistentin ab und wird unserer Gruppenleitung KaFi und Luke in ihrem letzten „Dienstjahr“ mit Rat und Tat, Kraft und Motivation zur Seite stehen und „so

gut sie kann“ unterstützen. KaFo leitete 6 Jahre WiWö mit einer anschließenden, zweijährigen Pause. Seit diesem Jahr ist sie wieder als Leiterin zurück und ist nach einem Stufenwechsel im Leitungsteam der CaEx Aqua.



## BAUMTRAUM

### *Übernachten am Grünen*

Eine Nacht im Baum gibt Raum und Zeit sich bewusst auf diese faszinierenden Wesen einzulassen. Geschlafen wird in Portaledges, mobilen Betten aus dem Klettersport, die inmitten der Baumkrone befestigt sind.

*Impressionen, Preise  
und Details sowie  
Buchung und  
Gutscheine unter:  
[www.baumtraum.at](http://www.baumtraum.at)*

### *Dinner in the Tree*

Ein Abendessen an einem ganz besonderen Ort. In bequemen Hängesesseln, hoch oben in einer Baumkrone, verbringen Sie den Abend zu zweit bei Kerzenschein mit einem dreigängigen Menü.



## Der Nikolo kommt ins Haus!

Der Nikolo ist auch heuer wieder mit den Badener Pfadfindern und Pfadfinderinnen unterwegs, um die Kinder in Baden und Umgebung zu besuchen!

am **Sonntag (4.12.)** von 11.00 bis 20.00 Uhr

am **Montag (5.12.)** von 15.00 bis 20.00 Uhr

am **Dienstag (6.12.)** von 15.00 bis 20.00 Uhr

Wenn Sie wollen, besucht er auch Ihr Kind!

Anmeldungen sind nur online unter [www.ontrail.at](http://www.ontrail.at) möglich.



## Große Klausur

**Das neue Pfadijahr scharrt schon wieder in den Startlöchern und das bedeutet, dass sich die Badener Leiterinnen und Leiter versammeln durften, um Zukünftiges zu planen und zu besprechen, damit einem reibungslosen Ablauf für dieses Jahr nichts im Wege steht.**

Zur heurigen Großen Klausur trafen wir uns im Heim der Gruppe Wr. Neustadt 2 und hatten einen super Ausblick, da der ehemalige Bunker ziemlich hoch ist. Aber den genossen wir natürlich nur, wenn wir nicht gerade über wichtige grundlegende Dinge wie die Wahl der neuen Assistenzstelle der Gruppenleitung oder der Auswahl der heurigen Gruppenaktionen entschieden.

Wir waren also mal wieder sehr produktiv und dieses Mal so flott mit





Abstimmen, Diskutieren und auch ein paar neuen Dingen lernen, dass wir früher als geplant fertig wurden und nach einem ordentlichen Heimputz wieder die Heimreise antraten.

An dieser Stelle auch nochmal: Vielen Dank für diese entspannte und tolle Klausur und das Spitzenessen! ;)

*Text: Marleni Kersten  
Fotos: Leni Kinzer*



## Landschafts-Apotheke

Mag. pharm. Heinz Haberfeld

Apothekenkosmetik • Homöopathika • Heilkräuter  
Körperpflegeartikel • Diäterika

2500 Baden - Hauptplatz 13  
Tel.: 022 52/86 3 15







## Der WiWö-Tag am Pinakarri

**Voller Elan ging es für eine Handvoll Wichtel und Wölflinge am 5. August auf zum WiWö-Tag am Pinakarri.**

Dass da aber nicht alles so geheuer war und irgendwas nicht ganz stimmen konnte, merkten wir schon, als uns ein als Zebra verkleidetes Pferd am Wegesrand erwartete.

Am Hauptplatz des Lagers wurden wir dann von der Bühne aus begrüßt und erfuhren dann gleich was los war: Waschl der Außerirdische war mit seinem Raumschiff gelandet und hatte keinen Treibstoff mehr...aber ganz umweltbewusst wie Außerirdische nun mal sind, braucht es nicht Benzin zum Fliegen, sondern Mozart, Beethoven oder andere schöne Musik und ihre Noten.

Um auch noch tolle Dinge von der Erde als Mitbringsel für die Daheimgebliebenen von Waschl zu bekommen, bekamen wir alle Raumschiffersatzteile und durften die gegen alles Mögliche tauschen was uns unterkam.

Damit ausgestattet ging's los und wir tauschten um die Wette und besuchten eine Menge Stationen um Noten für das Raumschiff zu ergattern. So durften wir unter anderem in der Wäscherei Halstücher batikten, im Zirkus Pinakarri unsere besten Kunststücke zur Schau stellen und eine kleine aber feine Kunstgalerie besuchen und und und.

Mit lauter bunten und vielen verschiedenen Noten bewaffnet konnten wir





Waschl dann helfen sein Raumschiff wieder zu starten und er war sehr erleichtert und dankte uns für die große Hilfe.

Nach dieser guten Tat hatten wir uns etwas Freizeit verdient, die wir einerseits beim Lagerplatz erkunden und Großlagerluft schnuppern verbrachten und andererseits unsere Badener GuSp besuchten.

Als wir uns dann auf den Heimweg machten, entkamen wir mit Ach und Krach gerade noch einem riesen Gewitter und da waren die ein oder anderen WiWös doch froh sich nicht gerade in den Zelten verkriechen zu müssen...Zumindest noch nicht ;)

Text: Leni Kersten  
Fotos: Belli Kinzer



# SCHWARZOTT

Einrichtungshaus & Werkstätte



Einrichtungshaus Schwarzott · Wienerstr. 13-21 · 2500 Baden  
Tel: 02252 89 534 · einrichtungshaus@schwarzott.at · www.schwarzott.at





## Die GuSp am Pinakarri

**Über 3.000 Teilnehmer und 100 Gruppen aus zehn verschiedene Nationen machten sich am 1. August 2016 auf den Weg zum Pinakarri – dem Internationalen Landeslager der Niederösterreichischen Pfadfinderinnen und Pfadfinder in Laxenburg.**

„Pinakarri“ stammt aus dem Aboirigine Dialekt Walmajorri und heißt „deepest listening“ oder „konzentriertes Zuhören“, eine Methode, um sich und seine Umgebung bewusst zu erleben, den Fokus auf das persönliche Wohlbefinden zu legen und damit das Lager mit allen Sinnen zu genießen.

Unter diesen 3.000 Teilnehmern waren auch die Guides und Späher aus Baden mit dabei. Die Trupps Rauhenstein, Rauhenneck und Königshöhle machten sich mit der Badener Bahn auf den Weg nach Guntramsdorf und wanderten von dort auf den Laxenburger Lagerplatz.

Wir zelteten im Unterlager Las Vegas, das von unseren großartigen Unterlagerleitern David und Felix bereits mit einer gigantischen Wedding Chapel sowie einem täuschend echten Las Vegas Schild ausgestattet wurde.

*Fortsetzung auf Seite 14*





Nach einem raschen Aufbau fand am Dienstag sowohl die GuSp Eröffnungsfest als auch das offizielle Eröffnungsfest statt. Die GuSp kamen als Erdmännchenforscher auf das Pinakarri, um auf der Erdmännchenkonferenz nach einem Heilmittel für erkrankte Erdmännchen zu suchen.

Am nächsten Tag starteten wir gleich in den ersten Programmpunkt. In Patrollen begaben sich die GuSp auf ein einzigartiges Abenteuer, wo Action, Spiel und Spaß im Vordergrund stand.

Am Donnerstag stand der Unterlagertag an. Die Unterlager Las Vegas und Bangkok halfen zusammen, um die Hochzeit von Felix – dem Unterlagerleiter von Las Vegas – und Kathi – der Unterlagerleiterin von Bangkok – zu organisieren. Es wurden Ringkissen gebastelt, Torten gebacken, Ehegelübde geschrieben und Papierflieger gefaltet. Nach der offiziellen Zeremonie fand am Abend eine Hochzeitsparty statt, auf der sowohl das Brautpaar als auch alle Kinder ordentlich feierten.

Am darauffolgenden Unterlagertag stand Entspannung auf dem Programm. Wir verbrachten den Tag im Laxenburger Freibad und tankten beim Werwolf, Volleyball und Fußballspielen Kraft für die nächsten Tage.

Dies konnten wir auch brauchen, denn am Samstag war es Zeit für die stufenübergreifende Aktion – das Ökopolopoly. In durchgemischten Patrollen versuchten GuSp, CaEx und RaRo gemeinsam mit ihrem Bürgermeister die meisten Punkte für ihr Land zu sammeln.

Abends ging es für alle zur lauten Nacht. Auf der Bühne gab die Band PBH-Club ihre Lieder zum Besten, in der Silent Disco konnte gefeiert und getanzt werden und beim Karaoke singen wurde das eigene Gesangstalent unter Beweis gestellt.

Am Sonntag wurden die Tore des Pinakarri für Besucher geöffnet. Bei strahlendem Wetter marschierten unzählige Eltern, Geschwister, Großeltern, Onkel, Tanten und Freunde über den Lagerplatz und staunten über die aufwendigen Lagerbauten und die unzähligen Zelte.

Kaum waren die vielen Besucher wieder weg, war es Zeit für den Abend der offenen Töpfe. Alle Gruppen – GuSp, CaEx und RaRo – heizten Feuerstellen, Gaskocher und Pizzaöfen ein. Von Käsknöpfe, faschierem Braten und Rindsherzen bis zu Heuschrecken und Kaiserschmarrn war alles dabei. Wir Badener wuzelten zur Feier des Tages unzählige Semmelknödel, die natürlich allesamt aufgegessen wurden.





Am Montag standen Workshops auf dem Programm. Es wurden Peitschen, Traumfänger und Erdmännchen gebastelt, Hip Hop getanzt, Süßigkeiten gekocht, geschmiedet und vieles vieles mehr.

Neben der ganzen Action stand am Lager natürlich auch sehr viel Feuer machen, Kochen und Abwaschen auf dem Programm. Diese Arbeiten wurden von den Patrullen fröhlich und unverzagt, sowohl bei Sonne als auch bei Regen, erledigt.

Außerdem bot das Pinakarri sehr viel PAS – Programm außerhalb der Stufen. So absolvierten wir Badener beispielsweise den Kata Tjuta Parcours, der eine gute körperliche Verfassung und Teamwork von uns abverlangte.

Am Dienstag wurde das GuSp Motto mit dem großen Gewusel abgeschlossen.

Über 1000 Guides und Späher wuselten in ihren Patrullen durch den Laxenburger Park, um bei unzähligen Stationen so viele Punkte wie möglich zu gewinnen.

Abends fand der offizielle GuSp Abschluss statt, bei dem jedem Unter-

lager ein Heilmittel für die Krankheit der Erdmännchen übergeben wurde, um dieses in die eigenen Heimatstädte mitzunehmen.

Am Mittwoch begann schon wieder der Abbau und abends ging das Pinakarri bei der Closing Ceremony feierlich zu Ende. Es wurde gefeiert und getanzt! Ein letztes Mal sangen alle Teilnehmer gemeinsam das Lagerlied – „...der gemeinsame Weg auf dem Freundschaft entsteht, geht immer immer weiter – Pinakarri!“

Abschließend möchten wir den Eisvögeln herzlichst zum Wanderpokal gratulieren!

Außerdem wollen wir uns bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bedanken, die das Pinakarri für unsere Kinder und auch für uns Leiter zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht haben. Ganz besonders bei unseren Unterlagerleitern David, Felix, Jakob, Kafi und Verena sowie unserem Verpflegungsteam Phil, Steffi, Thomas und Marlena.

D-A-N-K-E – Danke, Danke, Danke!

*Text: Isabella Scholda  
Fotos: Isabella Scholda + div.*



# HÖREN SEHEN GRÜN WALD

2500 Baden, Josefsplatz 12, Tel: 02252/44421  
gruenwald@optiker.at

# Pinakarri: hinter der Kulisse

**Das Pinakarri: hinter der Kulisse - Sicht der MitarbeiterInnen (Staff)**

**Damit Kinder mit ihren Gruppen an einem Großlager teilnehmen können, bedarf es lang vorab konkreter Planung und motivierter Leute. Die Entscheidung zum Pinakarri wurde Anfang 2014 getroffen, einige Zeit nach der ersten Idee und noch vor der Namensfindung.**

Ab da galt: MitarbeiterInnen identifizieren, die an der Umsetzung arbeiten. Egal ob für Infrastruktur (Strom, Wasser, Holz), Verpflegung, Programm (jeder Stufe und übergreifend), Teamleitung, Administration oder Sicherheit und Gesundheit, klar ist: für 4000 TeilnehmerInnen braucht man jede Menge helfende Hände - sowohl vorab als auch am Lager vor Ort.

Auch ich entschied mich für die Mitwirkung am Pinakarri als Unterlagerleiterin der GuSp und war mit einem tollen Team für rund 150 Kids plus LeiterInnen verschiedener Gruppen zuständig. Gut ein Jahr vor dem Lager begannen die Planungstreffen, ca. 8 an der Zahl, inklusive Vorbereitungswochenende, um Programm, Verpflegung, Motto und Infrastruktur für unser Unterlager zu koordinieren.

Material besorgen, Fragen beantworten, basteln, Listen und Formulare anlegen, Überblick bewahren, spontane Änderungen oder Fehlinformationen gelassen nehmen, kreativ sein und sich vorfreudig einstimmen gilt es dann auch noch vor dem Lager :)

Am Lager selbst ist man Troubleshooter, Informationslieferantin in zwei Richtungen, für den Wohlfühlfaktor im Unterlager verantwortlich, Streitschlichter, SchauspielerIn und vermutlich vieles mehr.

Hauptberuflich? - Nein, ehrenamtlich selbstverständlich. Arbeit und Aufwand, den man einfach nicht entlohnen kann. Eigentlich doch - die Kids können das: die leuchtenden Augen, die aufgeregten Stimmen, die ausschmückenden Erzählungen von neuen Freundschaften und tollen Erlebnissen, wertschätzende Briefe und zufriedene Gesichter am Lager selbst entschädigen auf unbeschreibliche Weise die zwei Wochen bezahlten Urlaub fürs Lager und alle notwendigen Vorbereitungen.

Die Erholung? - die suche ich dieses Jahr noch anderswo, sonst nächstes Jahr ;)

*Text: Verena Hlavacek; Fotos: Paul Kubalek, Gregor Hiebl, David Pfahler*





## Pinakarri: Offsite-Action in Baden

**Zum Glück lassen die Pfadfinder einen ja nicht in Pension gehen, wenn man nicht sehr drauf besteht. Und dafür möcht' ich mich bedanken. So durfte ich als ehemalige Leiterin vergangenen Sommer mal wieder „aktiv“ werden und 21 RaRo aus Österreich querdurch (aber keine Badener), Deutschland und Irland bei ihrer Pinakarri-OffSite-Activity begleiten.**

Unser erster Weg führte direkt nach Baden, wo die Jugendlichen bei mir im Keller und Garten ihr Quartier aufschlugen. Kaum angekommen wurde es RaRo-ig. Riesenspaß im Pool, Klopapierkennenlernspiele, eine Gitarre war auch schnell gefunden und grundsätzlich war „was gibts zum Essen?“ ein wichtiges Thema. So verbrachten wir nach ausführlichem Nixtun den Abend grillend am Holzrechenplatz.

Richtig spannend war's dann am nächsten Tag. Ausgerüstet mit Bällen, Bastelzeug und Spielen machten wir uns auf den Weg in das Paul Weiland-Haus und wussten nicht, was uns oder wer und erwartet. Gleich zur Begrüßung und einem kurzen Kennenlernen des Hauses durften wir erleichtert feststellen, dass richtig viele minderjährige, unbegleitete Flüchtlinge aus Syrien und Afghanistan auf uns warteten und den Tag mit uns verbringen wollten. Und das war toll. Toll zu beobachten, wie kurz die Zeit des Eisbrechens nur dauert. Toll zu sehen, wie schnell Gespräche entstehen und auch toll zu sehen, wie wahnsinnig bereichernd sich diese Situation für alle Beteiligten angefühlt hat. Wir haben gespielt (UNO und Fußball sind wohl das Jugendverbindendste auf der Welt), waren miteinander für ein gemeinsames Essen einkaufen und wir haben kleine Pfadfinderhalbtü-

cher als Erinnerungen gebastelt und uns gegenseitig „verliehen“.

Am besten hat mir persönlich die Station Perlenketten fertigen gefallen. Anfangs wurden wir milde belächelt, alle zu alt und zu cool für sowas, etwa eine halbe Stunde später durfte ich dann schon lang erwachsene Syrische Männer beobachten, die kleine Blümchen, Herzen und Sterne auffädelten und echt Spaß dabei hatten. Wir lernten neue Musikinstrumente kennen und brachten unsererseits noch unbekannte Spiele mit. Der Tag verging unglaublich schnell und der Abschied fiel uns echt schwer.

Beim Heurigenbesuch später am Abend bemerkten die RaRo dann, dass sie selbst sich wohl bald auch wieder verabschieden müssen - das haben sie aber nach den wirklich verbindenden Erlebnissen gemeinsam bisher nicht zugelassen.

Ich bin nach wie vor in ihrer WhatsApp-Gruppe und darf mitlesen, wie 21 Jugendliche noch immer täglich um die 20-30 Nachrichten versenden. Letztes Wochenende haben sie sich in Wien getroffen und bis auf die Freunde aus Irland waren alle dabei. Sie haben an dem Abend über eine gemeinsame Irlandreise gesprochen.

Ich möchte also nochmal DANKE sagen. Danke für die wunderbare Zeit und DANKE ans Paul Weiland – Haus für diese Erfahrungen und vor allem für die Arbeit, die dort geleistet wird.

*Text: Micha Lehner*



# Jeden Tag eine gute Tat!



**Verein Haarfee ist eine unabhängige Non-Profit-Organisation, die Kindern hilft, die ihr eigenes Haar durch dramatische Schicksalsschläge verloren haben.**

Diese Perücken sind in der Realität meistens nicht leistbar, da jede Perücke rund Euro 1500,- bis 3000,- kostet, von den Krankenkassen im Maximalfall jedoch nur Euro 380,- übernommen werden.

**Das Spenden ist das ganz einfach:** Mit der Spende eines Haarzopfes in der Länge von mindestens 25 cm können Sie Kindern helfen und ihnen ein besseres Lebensgefühl zurückgeben.

Die dazu nötigen Informationen kann man auf der Homepage nachlesen: [www.vereinhaarfee.at](http://www.vereinhaarfee.at)

Wir persönlich, Leni Kinzer und Nina Schimunek, können diese Aktion jedem weiterempfehlen, der seine Haare schneiden möchte. Wir raten euch jedoch davon ab im kalten Herbst die Haare um mehr als 40 cm zu kürzen, BRRR... ;-) )

*Text: Nina Schimunek*

Weitere Infos unter [www.vereinhaarfee.at](http://www.vereinhaarfee.at)



**DIPL.-ING. (FH) GERHARD NOVAK**

INGENIEURBÜRO  
FÜR BAUPHYSIK

ALLGEMEIN BEEIDETER GERICHTLICH  
ZERTIFIZIERTER SACHVERSTÄNDIGER

2500 BADEN BEI WIEN · AUSTRIA  
ERZHERZOGIN ISABELLE-STR. 66

TEL.: +43 (0) 22 52 / 43 0 18 - 0  
FAX: +43 (0) 22 52 / 43 0 18 - 24  
E-MAIL: [OFFICE@TB-NOVAK.AT](mailto:OFFICE@TB-NOVAK.AT)





**RARO KRÄNZCHEN 2016**



**SATURDAY  
NIGHT FEVER**

**SA, 12.11.2016**

**MARCHETSTRASSE 7, 2500 BADEN**

**EINLASS: 20:00**

**ERÖFFNUNG: 21:00**

**VVK:5€**

**AK:7€**

**16+**

**Vorverkauf: [ronja.kok@live.at](mailto:ronja.kok@live.at)**



## Gilde Eröffnungsfahrt Znaim

**Mit 36 Gildemitgliedern und ein paar Gästen beladen brausten wir am Sonntag, den 4. September gen Norden, denn das Ziel der heurigen Eröffnungsfahrt war Znaim.**

Bei strahlend blauem Himmel und Sonnenschein starteten wir zunächst mit einer Stadtführung, bei der wir viel Interessantes über die Geschichte der Stadt erfuhren. Bald zog es einen Teil magisch in eine Bierbrauerei, während der andere Teil der Gruppe

bis zum Thaya-Ufer hinunterwanderte und ein kleines, aber dafür umso dichter bestücktes Oldtimermuseum besuchte. Das weiß-goldene Motorrad Marke „Vatikan“ wird uns sicher noch lange in Erinnerung bleiben! Danach ging es für die Oldtimer wieder zu Fuß den Berg hinauf (die very-Oldtimer durften mit dem Taxi fahren...), während sich die Biertrinker nach einer Verkostung zwar eben, aber mit schweren Beinen ins Gasthaus schleppten. Nach dem Mittagessen war zur



Erholung eine Rundfahrt mit dem Bummelzug angesetzt, sodass wir bald wieder erholt genug waren um erst auf den Rathausturm hinauf und danach in die Kellergewölbe hinunter zu steigen. Der Blick von oben war fantastisch. Leider ging sich in den Kellern die Adrenalintour nicht aus und wir mussten uns mit der normalen begnügen, die aber auch sehr interessante Einblicke und Geschichten bot! Und die noch nicht gemachte Adrenalintour bleibt ein guter Anreiz um bald wieder in diese schöne Stadt zu kommen!

Bericht: Christiane Ecker  
Fotos: Christiane Ecker



## Spendenübergabe

**Am 23. August übergaben wir in Leobersdorf die erste Hälfte vom Auflaferlös an den Verein Regenogental.**

Dabei wurde die interessierte Runde von Gildemitgliedern übers Gelände, vorbei an vielen Tiergehegen, und

durch die Räume geführt und wir konnten sehen, wie toll sich der Therapiehof seit dem Tipi-Aufstellen vor zwei Jahren entwickelt hat.

Text: Thomas Völkerer  
Fotos: Christiane Ecker





## Gildewanderung auf die Reisalpe

**Unsere diesjährige Herbstwanderung führte 7 Gildemitglieder sowie die Vierbeiner Kira und Filou auf die Reisalpe, den höchsten Gipfel der Gutensteiner Alpen.**

Bei gutem Wandernetter (endlich nicht mehr heiß!) ging es zuerst ganz gemütlich, ja sogar teilweise bergab vom Ebenwaldparkplatz zur Kleinzeller Hinteralm. Da schwante uns bereits, dass in den angegebenen 400 Höhenmetern nicht berücksichtigt ist, dass es zuerst etliche Höhenmeter bergab geht, die man dann zum Gipfel auch mehr hinaufsteigen muss und dann zusätzlich beim Rückweg noch einmal...

Nach der Kleinzeller Hinteralm begann dann der Anstieg, etwas rutschig, aber wunderschön und oben

angelangt hatten Netti und Christiane noch genug Energie um einen Geocache in der Nähe zu bergen. Auf der Hütte stärkten wir uns ausgiebig, posierten vor dem Gipfelkreuz und bewunderten den Rundum-Ausblick auf Schneeberg, Rax, Hochschwab, Gippel, Göller, Schöpfl und Peilstein.

Danach ging es auf demselben Weg bei ein bisschen Sonnenschein wieder hinunter und weniger aus Erschöpfung als aus Spaß kehrten wir diesmal auf der Kleinzeller Hinteralm auch ein. Den Abschluss-Geocache in Parkplatznähe durften diesmal alle suchen und am frühen Nachmittag traten wir wieder die Heimreise an.

*Bericht: Christiane Ecker  
Fotos: Christiane Ecker*





## Klubcocktail

**Ganz traditionell wurde das neue Gildejahr am 4. Oktober mit dem „Cocktail im Klub“ eröffnet, zu dem auch wieder die Leiter und Leiterinnen, sowie der Vorstand der Badener Pfadfindergruppe und die Sommerlagerhelfer eingeladen waren.**

Vor großem Publikum wurden neben allen ehrenamtlich Tätigen in der Pfadfindergruppe auch die fleißigen Helfer bedankt, die in den

letzten Wochen das Klubheim fleißig renoviert hatten, und Monika Alvins runder Geburtstag wurde dabei auch gefeiert! Die Gildechefs Thomas und Netti stellten weiters das Programm für die nächsten Monate vor, zu dem auch Gäste immer wieder gern gesehen werden. Am reichlich gedeckten Buffet und bei Monikas Geburtstags-torte ließen wir den Abend mit gemütlichen Plaudereien ausklingen.

*Text und Fotos: Christiane Ecker*



## Einladung Familien-Spielenachmittag

**Am Samstag, 5. November ladet die Gilde zum Familien-Spielenachmittag mit Autorinnenlesung von 15:00 bis 18:00 Uhr im Klubheim ein.**

Elisabeth Martschini wird aus ihrem neuen Kinderbuch „Der Drache Ferdinand“ lesen und erzählen. Bringt Kinder, Nichten, Neffen, Großnichten, Großneffen und Enkelkinder zum

bunten Spielenachmittag, bei dem gemeinsam gespielt oder auch in der Bücherecke gemütlich vorgelesen und in Büchern geschmökert werden kann! Auch Nicht-Gildemitglieder dürfen gerne eingeladen werden!

***P.S.: Bringt auch euer Lieblingsspiel und Lieblingsbuch mit!***

***GÄSTE HERZLICH WILLKOMMEN!***



*„Ich habe meine Aufgabe erfüllt und bin nach Hause gegangen.“*

## Wir gedenken

**Norbert Martinek** ist am 1. September im 72. Lebensjahr unerwartet verstorben. Er war vor Zeiten Klubmitglied, auch Kassier, und wir haben etliche der damals üblichen Jahresabschluss-Grillfeste im Heurigengarten

seiner Familie in der Vöslauerstraße abgehalten. Zehn Pfadfinderfreunde gaben ihm auf dem Friedhof von Tribuswinkel das letzte Geleit.

*Text: Wilfried Martschini*

Bitte überprüfen Sie Ihre Adresse.  
Korrekturen bitte an unsere  
Postanschrift, in den Postkasten  
beim Heim oder per e-Mail an  
Thomas Frühbeck:  
[office@ontrail.at](mailto:office@ontrail.at)

## Termine

### GRUPPE

- Mi. 16. Nov. **Elternabend**, Sparkassensaal, Grabengasse 13, Baden  
Sa. 24. Dez. **Friedenslicht**, bei der Weihnachtskrippe am Hauptplatz  
Do. 02. Feb. **Stufenübergreifende Quiz Night**, Pfadfinderheim Baden

### GRUPPENSOMMERLAGER 2017

- Gemeinsames Sommerlager der Pfadfinderguppe Baden im August 2017  
11. – 18.08.2017 alle WiWö-Meuten, Schloss Wetzlas, Waldviertel  
10. – 19.08.2017 GuSp, CaEx und RaRo, Schloss Wetzlas, Waldviertel

### PFADFINDER-GILDE BADEN

Klubabend jeden Dienstag ab 20 Uhr im Klubheim (Palffygasse 28). Das vollständige,  
detailliertere Gilde-Programm ist zu finden unter: [www.ontrail.at/gilde/programm/](http://www.ontrail.at/gilde/programm/)

- Sa. 05. Nov. **Familien-Spielenachmittag mit Autorinnenlesung**,  
15 bis 18 Uhr im Klubheim, GÄSTE HERZLICH WILLKOMMEN!  
Di. 15. Nov. **Der „Auch-das-ist-Sport“-Abend**, Wir treffen uns zum  
fröhlichen Billard, Darts, Poker, etc. im Klubheim!  
Di. 22. Nov. **Offener Spieleabend im Klub**  
Di. 29. Nov. **Kinder in ihrer Entwicklung unterstützen** mit der Kinder/  
Jugendpsychologin Veronika Handschuh – anlässlich des  
Bundesthemas der PPÖ „Free being me – Einfach ich!“  
GÄSTE HERZLICH WILLKOMMEN!  
Sa. 03. Dez. **Buddhismus in Österreich**, Besuch des Fo-Guang-  
Shan-Tempels in Wien 15, danach Besuch eines Advent  
markts in Wien. Treffpunkt: 14.45 Uhr, Anmeldung bei Ansgar  
(a.fosen@gmx.at; Mobil: 0676/88311312) bis Samstag, 26. 11.2016

### TRAIL Impressum

Mitteilungen für Mitglieder,  
Eltern, Freunde der Badener  
Pfadfinder & Pfadfinderinnen  
Nr. 06/2016 – 28. Okt. 2016  
Medieninhaber, Herausgeber:  
Niederösterreichische Pfad-  
finder und Pfadfinderinnen  
Gruppe Baden,  
Marchetstr. 7, 2500 Baden.  
DVR: 0564958; ZVR: 45163933

#### Postanschrift:

Marchetstraße 7, 2500 Baden

**e-Mail:** [trail@ontrail.at](mailto:trail@ontrail.at)

**Internet:** [www.ontrail.at](http://www.ontrail.at)

#### Verantw. RedakteurInnen:

Christiane Ecker,  
Vero Steinberger

#### Layout & Gestaltung:

Vero Steinberger

#### Beiträge und Fotos:

Christiane Ecker, Kathi Fosen,  
Gregor Hiebl, Verena Hlavacek,  
Irina Hufnagel, Marleni Kersten,  
Belli Kinzer, Leni Kinzer, Eva und  
Peter Kubalek, Paul Kubalek, Mi-  
cha Lehner, Wilfried Martschini,  
Clara Novak, David Pfahler,  
Veronika Schiller, Nina Schi-  
muneck, Isabella Scholda, Vero  
Steinberger, Thomas Völkerer

#### Titelbild:

Pinakarri, Gregor Hiebl

#### Nächster Redaktionsschluss:

Fr., 18. Nov. 2016 (01/2017)

Legasthenie?

Dyskalkulie?

Lese- & Rechtschreibschwäche?

**Ich kann helfen!**

**WORT SPIELE**

Diplomierte Legasthietrainerin & Spielepädagogin